



TOP 9.8

Antwort zur Anfrage Nr. 1819/2012 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach betreffend **Flexible Verkehrslenkung des ÖPNV in Stausituationen (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie bewertet die MVG die Situation des ÖPNV während der Stauereignisse der letzten Monate in Mombach?*
- 2. Wie beurteilt die MVG den Vorschlag, einen zeitweisen „Shuttle-Service“ bei Bedarf zwischen Mombach und Hbf einzurichten, um den ÖPNV-Service auch bei innerstädtischen Staus aufrecht zu erhalten?*

Die MVG teilt auf Anfrage mit, dass sie mittels des Betriebsleitsystems ständig die Abläufe im Linienvkehr beobachtet und situativ und im Rahmen der jeweils zur Verfügung stehenden personellen und Fahrzeug-Ressourcen reagiert.

In der letzten Zeit habe es mehrere Vorkommnisse gegeben, welche deutliche Verspätungen im gesamten Liniennetz verursachten hätten. Dieses seien Unfälle und Baustellen an neuralgischen Stellen im Straßennetz gewesen, die sich im gesamten Liniennetz ausgewirkt hätten.

Mit der vorhandenen Betriebsreserve hätte dann nur noch an einzelnen Stellen reagiert werden können.

Im Falle von Störungen werden je nach Betriebslage und Linie unterschiedlich Maßnahmen eingeleitet. Ziel sei es dabei immer, den Linienvkehr weitestgehend entsprechend der Fahrplanvorgabe durchzuführen.

Die MVG bittet um Verständnis, wenn in Einzelfällen Beeinträchtigungen nicht immer zu vermeiden seien. Grundsätzlich könne aber mehr als 90 % des täglichen Fahrtenangebotes zuverlässig durchgeführt werden.

Ein Shuttle-Service stellt aus Sicht der Verwaltung angesichts der sehr heterogenen Quell-Ziel-Beziehungen keine zweckmäßige Alternative dar.

Mainz, 17.01.2013

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

